

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**21.01.2021  
HHA**Fraktion der AfD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2021 (Haushaltsgesetz 2021) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses  
Drucksache 20/4214 zu Drucksache 20/3978

Inhalt des Antrags: **Berufsqualifizierende Bildungsgänge fördern**

Einzelplan 04 Hessisches Kultusministerium

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 59 Schulen  
Buchungskreis: 2300

Produktnummer lt. Leistungsplan 32

Bezeichnung lt. Leistungsplan Berufsqualifizierende Bildungsgänge an beruflichen Schulen

	Veränderung		
	von	um	auf
<b>Beträge in 1.000 EUR</b>			
<b>Gesamtkosten</b>	367.400,0	+ 14.728,8	382.128,8
<b>Eigene Erlöse</b>	1.688,0	0,0	1.688,0
<b>Produktabgeltung</b>	365.712,0	+ 14.728,8	380.440,8

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

**Begründung des Änderungsantrags:**

Die finanzielle Stärkung der berufsqualifizierenden Bildungsgänge stellt einen Beitrag gegen die aus politischen Gründen betriebene Forcierung akademischer Studiengänge dar. Insbesondere und beispielhaft besteht gerade im Bereich der Pflegeberufe und im Handwerk ein signifikanter Fachkräftemangel. Um die berufliche Weiterbildung auf ein finanziell solideres Fundament zu stellen, sollten die eingesetzten Landesmittel nach Ermessen der AfD-Fraktion doppelt so stark gegenüber dem Vorjahr steigen, wie es der Haushaltsentwurf 2021 vorsieht.

Wiesbaden, 21.01.2021

Für die Fraktion  
der AfD  
Der Fraktionsvorsitzende:

**Robert Lambrou**